

## Immobilien im Betriebsvermögen

Beurteilen Sie die dargestellten Sachverhalte nach der Rechtslage gem 1. Stabilitätsgesetz 2012. Sollten Wahlmöglichkeiten bestehen, zeigen Sie die Varianten auf. (Angaben in Tausend)

1. Verkauf einer bebauten Liegenschaft aus dem Betriebsvermögen.  
Gewinnermittlung nach § 4 Abs 3 EStG.  
Verkaufszeitpunkt 1.5.2012  
Liegenschaft seit 1.1.2000 im Betriebsvermögen.
2. Entnahme eines Gebäudes nach dem 1.4.2012 aus dem Betriebsvermögen.  
Buchwert € 400  
Teilwert € 1.000
3. Ein Stpfl kauft Mitte 2012 ein unbebautes Grundstück. Er nutzt den Grund als betrieblichen Lagerplatz. Ein paar Jahre später schenkt er das Grundstück seiner Tochter. Die Tochter errichtet im Anschluss ein Wohnhaus in dem sie ihren Hauptwohnsitz begründet.
4. Der Stpfl gibt mit vollendetem 60igsten Lebensjahr seine Berufstätigkeit auf. Er hat bislang eine Fremdenpension (mehr als 10 Betten) betrieben. Der Stpfl wohnt in dem bislang als Pension genutzten Gebäude (Ausmaß der privaten Nutzung 15 %).
5. Anschaffung einer Liegenschaft im Jahr 2005 um € 100. Mitte 2012 Einlage in Betriebsvermögen (Teilwert zum Zeitpunkt der Einlage € 80). Verkauf des Grundstücks im Jahr 2015 um € 150.
- 5a. Ein Mietgebäude wurde errichtet und ist mittlerweile aufgrund der vorzeitigen Afa zur Gänze abgeschrieben. Im Anschluss legt der Stpfl das Gebäude in seinen Betrieb ein. Zu welchem Wert hat die Einlage zu erfolgen?
6. **Immobilien im Privatvermögen:**  
Die Anschaffung einer Liegenschaft erfolgte in den 50er Jahren (Anschaffungskosten ATS 200). 2013 wird die Liegenschaft um € 10.000 verkauft.
7. Die Anschaffung einer Liegenschaft erfolgte in den 50er Jahren (Anschaffungskosten ATS 200). 2005 wird die Immobilie in das betriebliche Vermögen des Stpfl eingelegt. 2013 verkauft der Gewerbetreibende die Immobilie um € 10.000.